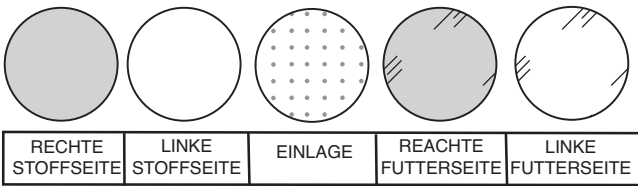
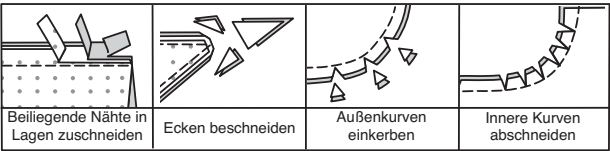


NÄHINFORMATIONEN
STOFFSCHLÜSSEL



NAHTZUGABEN

Es sind 1.5 cm Nahtzugaben im Schnittmuster berücksichtigt, sofern nicht anders angegeben.



STECKEN UND ANPASSEN

Stecken oder heften Sie die Nähte, RECHTS AUF RECHTS, mit passenden Einkerbungen. Passen Sie das Kleidungsstück an, bevor Sie die Hauptnähte nähen.

BÜGELN

Bügeln Sie die Nahtzugaben flach; öffnen Sie sie dann, sofern nicht anders angegeben. Stecken Sie wo nötig, damit sie flach liegen.

GLOSSAR

Lesen Sie die Allgemeine Hinweise auf Seite 1, bevor Sie beginnen. Nähbegriffe, die in der Nähanleitung in **FETTDRUCK** erscheinen, werden im Folgenden erklärt

EINHALTEN– Nähen Sie mit langen Maschinenstichen entlang der Nahtlinie und nochmals 6 mm entfernt in der Nahtzugabe. Ziehen Sie die Fade-nenden beim Anpassen an die Passform.

FESTSTEPPEN– Steppen Sie 3 mm von der Nahtlinie in der Nahtzugabe (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante).

UNTERSTEPPEN - Öffnen Sie den Besatz oder die Unterseite des Klei-dungsstücks; nähen Sie auf der Nahtzugabe dicht an der Naht.



ALLGEMEINE HINWEISE FÜR STRICKWAREN

- Verwenden Sie eine Kugelspitze oder eine Stretchnadel.
 - Verringern Sie den Druck auf den Nähfuß für schwere Pullover; erhöhen Sie den Druck für Wäschestücke.
 - Dehnbare Strickwaren brauchen Nähte, die so geschmeidig sind, dass sie mit dem Stoff "nachgeben". Sie können sie mit Geradstichen (die den Stoff beim Nähen leicht dehnen), schmalen Zickzackstichen oder einem der in vielen herkömmlichen Maschinen eingebauten Stretchstiche oder mit Ihrem Serger nähen.
 - Manche Strickwaren müssen beim Nähen nur wenig oder gar nicht gebü-gelt werden.
- Verwenden Sie die entsprechende Temperatureinstellung. Bügeln Sie nur leicht oder verwenden Sie Dampf.
- Verwenden Sie für einen doppelt genähten Saum eine Zwillingnadel der Nähmaschine.

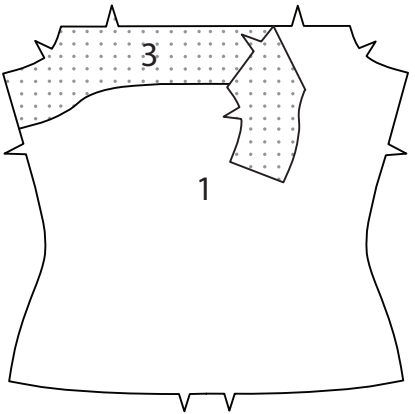
DIE SCHNITTEILE WERDEN BEI DER ERSTEN VERWENDUNG DURCH NUMMERN GEKENNZEICHNET.

NÄHEN SIE DIE NÄHTE RECHTS AUF RECHTS, SOFERN NICHT ANDERS ANGEGEBEN.

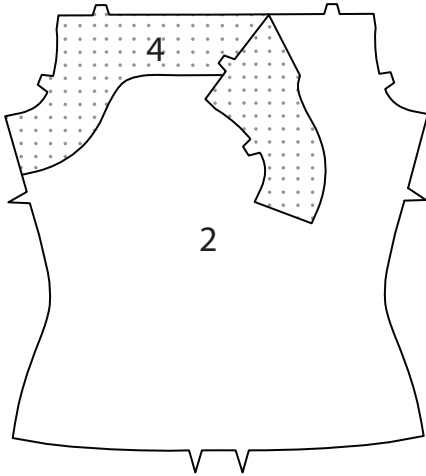
KLEID A, B, C

VORDERES UND RÜCKWÄRTIGES OBERTEIL

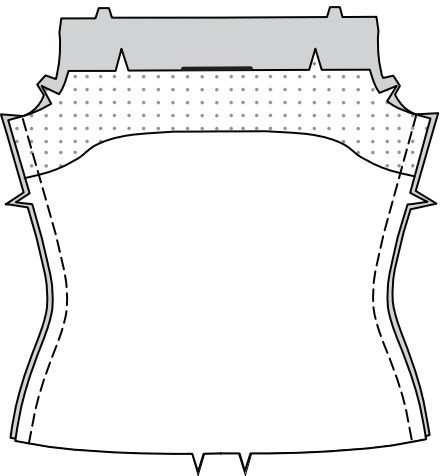
Bügeln Sie die VORDERE EINLAGE (3) gemäß den Anweisungen des Herstellers auf die linke Seite des VORDEREN OBERTEILS (1) auf, wobei die Kerben und Mitten übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind.



Bügeln Sie die RÜCKW. EINLAGE (4) gemäß den Anweisungen des Herstellers auf die linke Seite des RÜCKW. OBERTEILS (2) auf, wobei die Kerben und Mitten übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind.

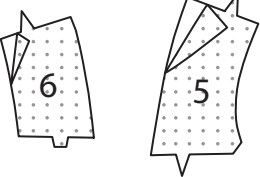


Nähen Sie das rückw. Oberteil an den Seiten an das vordere Oberteil; nähen.

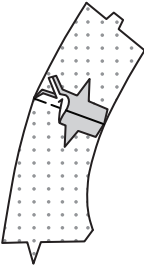


VORDERE UND RÜCKWÄRTIGE PASSE

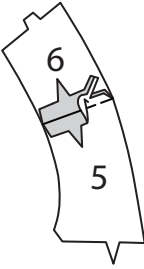
Bügeln Sie die EINLAGE auf die linke Seite von zwei Abschnitten der VORD. PASSE (5) und zwei Abschnitten der RÜCKW. PASSE (6) gemäß den Anweisungen des Herstellers auf.
(Die nicht versehenen Passenabschnitte werden als Besätze verwendet.)



Nähen Sie für jede Passe die vordere Passe an den Schultern an die rückw. Passe. Beschneiden Sie die Nähte.

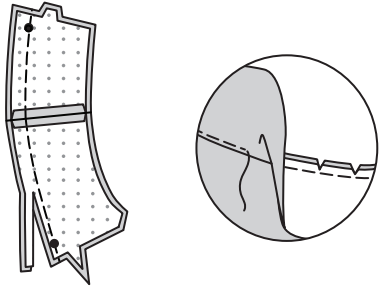


Nähen Sie für jeden Passenbesatz den BESATZ der vord. Passe (5) an den BESATZ der rückw. Passe (6) an den Schultern. Beschneiden Sie die Nähte.

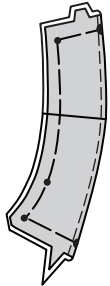


MODELLE A, B

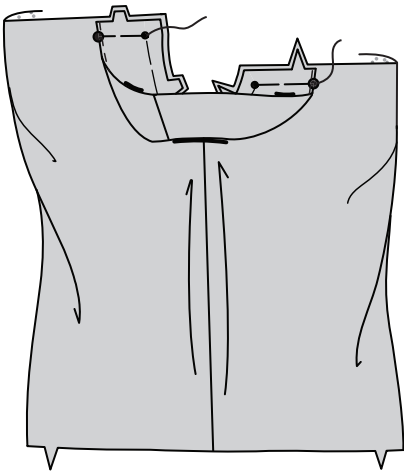
Stecken Sie die Passe auf den Besatz RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Halsausschnittkante; beschneiden Sie die Naht. **STEPPEN** Sie den Besatz **UNTER**.



Wenden Sie den Besatz nach innen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkan-ten zusammen.

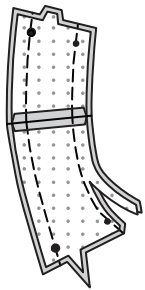


Stecken Sie die Passe auf der Außenseite auf die oberen Kanten des vord. Oberteils und des rückw. Oberteils, wobei die Kerben und die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; heften.

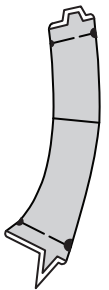


MODELL C

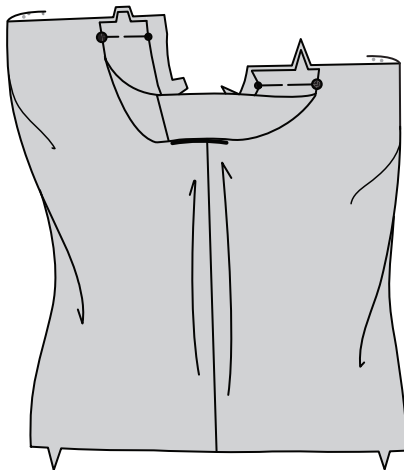
Stecken Sie die Passe auf den Besatz RECHTS AUF RECHTS, wobei die großen und kleinen Punkte übereinstimmen und die Schnittkanten gerade sind. Nähen Sie die Hals- und Armausschnittkanten; beschneiden Sie die Nähte.



Wenden Sie die PASSE auf die RECHTE Seite nach außen; bügeln Sie. Heften Sie die Schnittkanten zusammen.

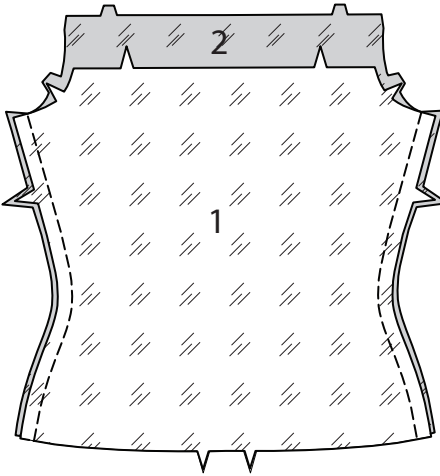


Stecken Sie die Passe auf der Außenseite auf die oberen Kanten des vord. Oberteils und des rückw. Oberteils, wobei die kleinen und großen Punkte übereinstimmen; heften.



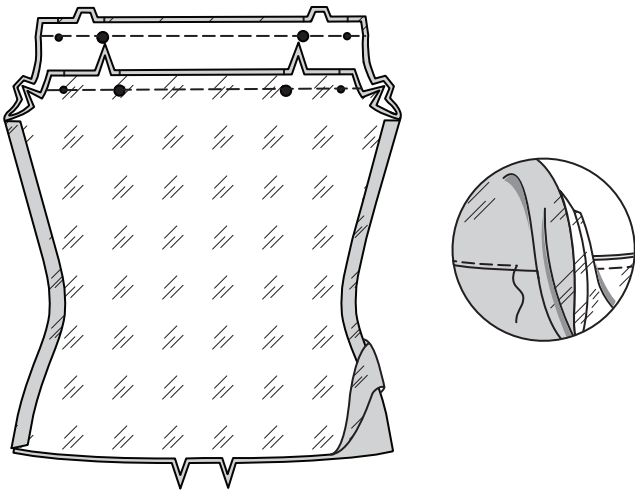
OBERTEILFUTTER

Nähen Sie das FUTTER des vord. Oberteils (1) an den Seiten an das FUTTER des rückw. Oberteils (2); nähen Sie.

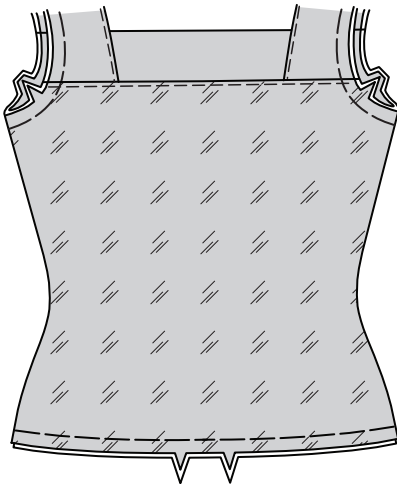


MODELLE A, B

Stecken Sie das Futter RECHTS AUF RECHTS an das Oberteil über die Passen, wobei die Mitten, Nähte und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die oberen vorderen und oberen hinteren Kanten; beschneiden Sie die Nähte.
STEPHEN Sie das Futter **UNTER**.

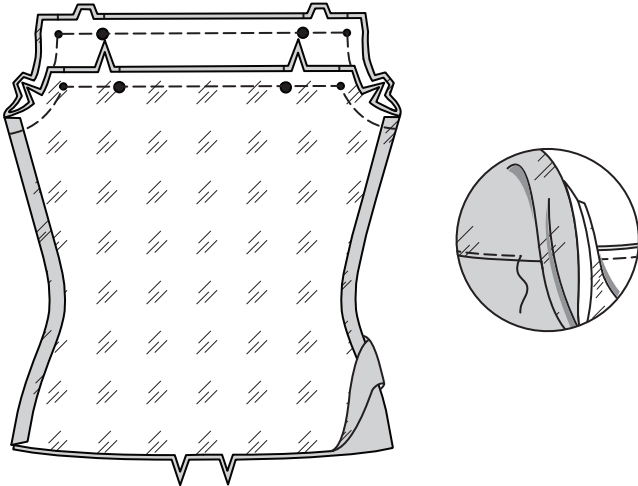


Wenden Sie das Futter nach innen und drehen Sie die Passenabschnitte nach oben; bügeln Sie. Heften Sie die Armausschnitt- und Unterkanten zusammen.



MODELL C

Stecken Sie das Futter RECHTS AUF RECHTS an das Oberteil über die Passen, wobei die Mitten, Nähte und Punkte übereinstimmen. Nähen Sie die oberen vorderen, oberen hinteren Kanten und Armausschnittkanten; beschneiden Sie die Nähte.
STEPHEN Sie das Futter so weit wie möglich **UNTER**.

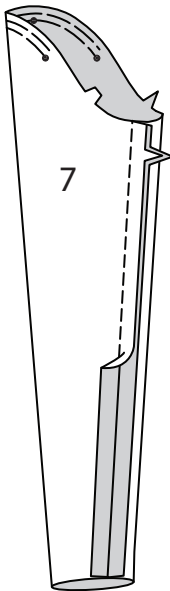


Wenden Sie das Futter nach innen und drehen Sie die Passenabschnitte nach oben; bügeln Sie. Heften Sie die unteren Kanten zusammen.

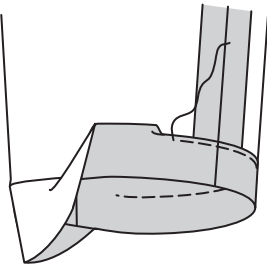


ÄRMEL A, B

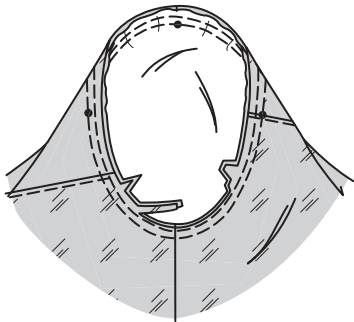
HALTEN Sie die Kugel des ÄRMELS (7) zwischen den äußeren Punkten **EIN**. Nähen Sie die Ärmelnaht.



Bügeln Sie den 2.5 cm Saum an der Unterkante des Ärmels nach oben. Bügeln Sie unter 6 mm an der Schnittkante. Nähen Sie dicht an der inneren gebügelten Kante.

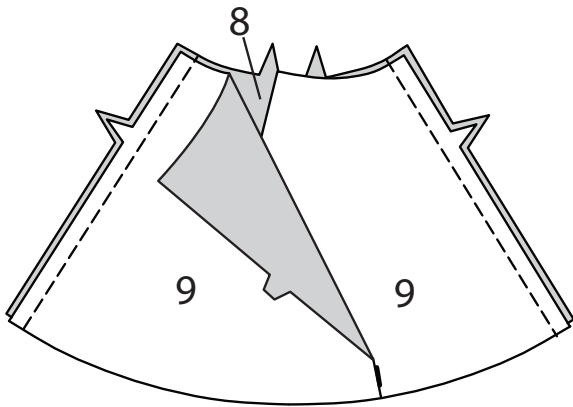


Stecken Sie den Ärmel RECHTS AUF RECHTS in den Armausschnitt mit dem mittleren kleinen Punkt an der Schulternaht, den passenden Unterarmnähten, Kerben und den restlichen kleinen Punkten. Passen Sie die Form an; heften Sie sie. Nähen Sie; nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Wenden Sie die Nähte zum Ärmel hin.

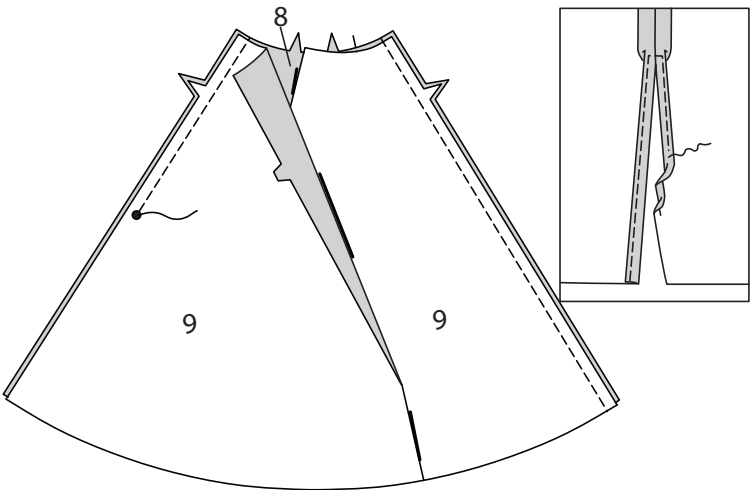


ROCK

MODELL A: Für das Vorderteil stecken Sie zwei Abschnitte des SEITL. ROCKVORDER- UND RÜCKENTEILS (9) an jede Seite eines ROCKVORDER- UND RÜCKENTEILS (8). Nähen Sie die vorderen Seitennähte. Die verbleibenden Abschnitte werden für das Rückenteil verwendet.

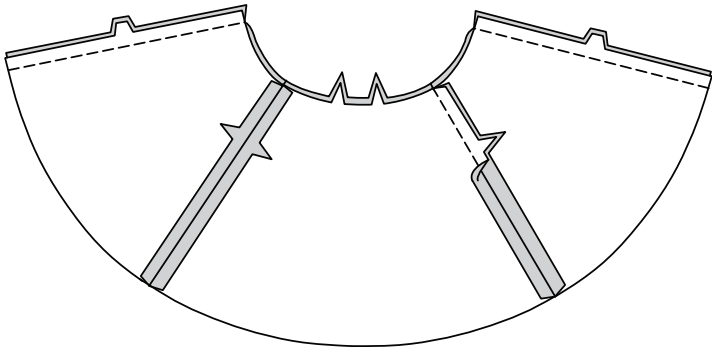


MODELLE B,C: Für das Vorderteil stecken Sie zwei Abschnitte des SEITL. ROCKVORDER- UND RÜCKENTEILS (9) an jede Seite eines ROCKVORDER- UND RÜCKENTEILS (8). Nähen Sie die vorderen Seitennähte, lassen Sie dabei das linke seittl. Vorderteil unterhalb des großen Punktes frei. Versäubern Sie die linken Öffnungskanten unterhalb des großen Punktes mit einem 1.5 cm **SCHMALEN SAUM** und steppen Sie dabei die Naht oberhalb des großen Punktes übereck.

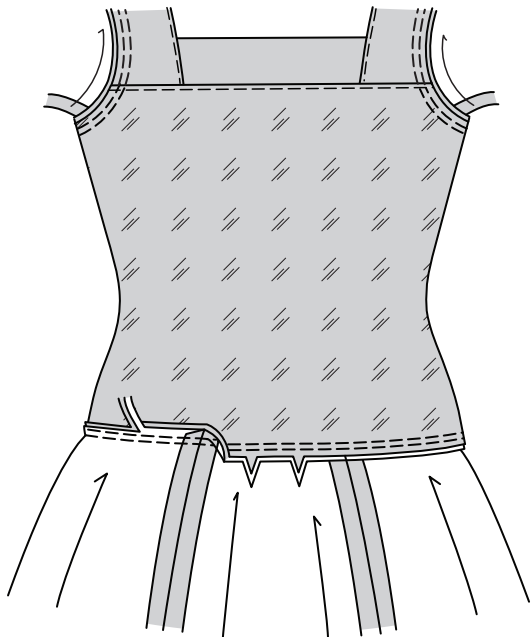


ALLE MODELLE

Stecken Sie für das Rückenteil die verbleibenden seittl. vorderen und hinteren Rockteile RECHTS AUF RECHTS auf jede Seite des verbleibenden Rockvorder- und rückenteils. Nähen Sie die rückw. Seitennähte. Nähen Sie das Rockrückenteil an den Seiten an das Rockvorderteil.



Stecken Sie den Rock an das Oberteil RECHTS AUF RECHTS, wobei die Mittel- und Seitennähte übereinstimmen. Nähen Sie. Nähen Sie erneut mit 6 mm Abstand in der Nahtzugabe. Beschneiden Sie dicht an der zweiten Naht. Bügeln Sie die Nähte zum Oberteil hin.



SAUM

Nähen Sie 6 mm von der unteren Kante des Kleides mit langen Maschinenstichen, wie gezeigt. Drehen Sie einen 1.5 cm Saum an der Unterkante des Kleides nach oben, drehen Sie dabei 6 mm an der Schnittkante nach unten. Ziehen Sie am Faden, um die Fülle einzuhalten. Nähen Sie.

